Curriculum am Gymnasium Balingen: Französisch Klasse 6

Seit dem Schuljahr 2015/2016 arbeiten wir mit Découvertes Série Jaune (Klettverlag). Das neue Lehrwerk orientiert sich passgenau an den Bildungsplan 2016 (Französisch).

Leitperspektiven:

Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt

- Personale und gesellschaftliche Vielfalt
- Akzeptanz anderer Lebensformen
- Formen von Vorurteilen, Stereotypen, Klischees
- Kennenlernen weiterer Aspekte eines anderen Schulsystems, das Gemeinsamkeiten mit dem eigenen Schulsystem und Unterschiede dazu aufweist
- Formen interkulturellen Dialogs
- Berücksichtigung und Würdigung der französischen Feriengepflogenheiten

Prävention und Gesundheitsförderung

Selbstregulation und Lernen

Medienbildung

- Medien als Kommunikationsmittel
- Produktion und Präsentation
- Kommunikation und Kooperation

Bildung für nachhaltige Entwicklung

• Werte und Normen in Entscheidungssituationen: Einfühlung in Lebenslagen anderer Menschen und Verbalisierung dieses Verstehens in einfachen inneren Monologen, Dialogen, Korrespondenz oder Tagebucheinträgen

Bemerkung zu den Kompetenzen:

Die Inhalte der Kompetenzen Sprechen, Schreiben, Hören, Leseverstehen und Médiation sind nicht zwingend an die aufgeführten Unités gebunden. Sie können je nach Schwerpunkt auch zu einem anderen Zeitpunkt unterrichtet werden.

Curriculum (Klasse 6)

Unité/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompeten- zen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Interkulturelle kommunika- tive Kompetenz
1 / Bonjour Paris (Moi et mes amis)	Hören formelhafte eingeübte und gestisch unter- stützte Aufforderungen in der einsprachigen Unterrichtssituation verstehen Sprechen Kontakt mit einem Jugendlichen / Erwachse- nen aufnehmen und sich verabschieden (auch: gegenseitige Vorstellung, formelhaft nach dem Befinden fragen und antworten) elementare Informationen über sich selbst und andere geben (zum Beispiel Name, Wohnort)	Wortschatz elementaren, formelhaften Wortschatz für Begrüßungs- und Verabschiedungssituationen anwenden Zahlen (1 - 12) Grammatik • être im présent (Singular) • unbestimmter Artikel (Singular) • Intonationsfrage und Aussagesatz: Informationen erfragen und weitergeben Aussprache Erste Besonderheiten der französischen Aussprache und Intonation erkennen und diese zunehmend korrekt anwenden. erste geübte Laute und Lautfolgen des Französischen phonologisch weitgehend korrekt aussprechen	grundlegende kulturspezifische Konventionen anwenden (<i>bise</i> , formelhafte Begrüßung und Verabschiedung) erste Eindrücke von Paris über Bildimpuls
2/Copain, copine	Schreiben	Wortschatz	Kennenlernen französischer
(Moi, mes amis et	erste einfache Sätze	Klassenraum, Musikinstrumente und Sportarten.	Gleichaltriger an Beispielen im Buch
mes activités)	Sprechen zu Hause, Orte und Tätigkeiten erfragen sowie Informationen dazu geben Hören Verstehen, was jemand mag	 Grammatik Verben auf –er être im présent (Plural) bestimmter Artikel Singular Pronomen Einfache Fragen zu Person, Wohnort, Vorlieben und Abneigungen stellen. 	
	Lesen	Aussprache	

3 / Bon anniver- saire, Léo (Moi, ma famille et mes amis)	Schreiben Personen vorstellen Geburtstagseinladung Hören Vorlieben und Abneigungen verstehen (Detailverständnis) Zahlen Sprechen S können einfache Alltagssituationen sprachlich bewältigen über die Familie, die eigene Person und Freunde sprechen über seinen Geburtstag sprechen über seinen Geburtstag sprechen Besitzverhältnisse und Zugehörigkeiten angeben ein Personenportrait erstellen auf Vorschläge reagieren Médiation Du erklärst einen Veranstaltungshinweis.	die <i>liaison obligatoire</i> in elementaren Verbindungen anwenden z.B. vous êtes weitere geübte Laute und Lautfolgen des Französischen phonologisch weitgehend korrekt aussprechen Wortschatz Familienmitglieder, Alter, Geburtstag Zahlen (13-39) Datumsangabe Monatsnamen Grammatik Possessivbegleiter im Singular (mon, ma, mes, ton, ta, tes, son, sa, ses) Verb avoir unbestimmter Artikel Plural bestimmter / unbestimmter Artikel Plural Plural des Nomens aimer / détester Zahlen bis 39 Aussprache: stummes und geschlossenes -e	grundlegende kulturspezifische Konventionen anwenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Alltagsleben in Familie und Schule vergleichen und gegebenenfalls mit Unterstützung erklären Ein Geburtstag in Frankreich (Glückwünsche, Geburtstagslied Geburtstagsbräuche) Einkauf in der FNAC
4 / Δ., 20115 22			
4 / Au collège Balzac (Moi et	Schreiben Tagesablauf beschreiben	WortschatzZahlen bis 60	grundlegende kulturspezifi- sche Konventionen anwenden
mon collège)	 Hören Aufforderungen, Bitten und Fragen in der einsprachigen Unterrichtssituation und in realen sowie medial vermittelten Situatio- nen des Alltags verstehen, z.B. Hör- 	UhrzeitWochentageSchuleGrammatik	Unterschiede und Gemein- samkeiten im Alltagsleben in Familie und Schule verglei- chen und gegebenenfalls mit Unterstützung erklären
	/Sehverstehen	Präposition à + Artikel aller	Konkret:
	einfache authentische oder didaktisierte Alltagsgespräche – auch medial vermittelt – zu vertrauten Themen global und in ihren	Verneinung ne pas Possessivbegleiter (notre/nos;	Die Schule in Frankreich und Deutschland; das "collège" Honoré de Balzac

	zentralen Aussagen verstehen, z.B. Lese-	votre/vos;leur/leurs)	Ein Tagesablauf und Schulall- tog in einem franzägigeben.
	verstehen, Hör-/Sehverstehen, Lehrervor- trag	• faire	tag in einem französischen Collège
	 sehr kurze Erzählungen mit leicht nach- vollziehbarer Handlung in ihren zentralen Elementen verstehen 	Aussprache Stimmhaftes und stimmloses -sch-	Einen Stundenplan verglei- chen
	Sprechen		
	 über die Schule sprechen Uhrzeiten angeben Tagesablauf berichten Orte angeben; den Weg beschreiben Vorlieben und Abneigungen einen Vorschlag machen Fragen, wo sich etwas befindet. 		
	Médiation		
	Du erklärst Plakate		
5 / Un samedi dans le collège (Moi et mon col- lège)	 Schreiben wichtige, aber einfache Informationen in Form von kurzen Notizen festhalten einen Text gliedern und schreiben Wegbeschreibungen anfertigen Fragen stellen: Interview eine E-Mail schreiben, den Tagesablauf in die formelhaft adressatenbezogene Textsorte integrieren Hören Interview	Wortschatz Freizeitbeschäftigungen Zeitangaben Speisen und Getränke Zahlen bis 100 Grammatik futur composé faire + de Imperativ Fragebildung mit est-ce que prendre	Die Bedeutung eines französischen Quartier kennenlernen Imbiss in Frankreich und in Deutschland
	 Sprechen in einem stark gelenkten Gespräch mit Freunden einfache Vorschläge machen und eine Entscheidung treffen 		

6 / On va à la fête (Moi et les fêtes)	 in einem stark gelenkten Gespräch mit Freunden Vorlieben, Abneigungen und die eigene Meinung in einfacher Weise äußern Über seine Umgebung sprechen Über seine Freizeitbeschäftigung sprechen können Wege beschreiben Etwas zu essen bestellen Interviews durchführen Médiation Ein Freizeitprogramm erklären Schreiben Tagebucheinträge verfassen Von einem Fest erzählen wichtige, aber einfache Informationen in Form von kurzen Notizen festhalten eine kurze persönliche Korrespondenz mit wenigen zentralen Informationen verfassen (Adressatenbezug in Einladungen, E-Mails, 	Wortschatz • Kleidung • Farben Grammatik • passé composé (mit avoir) der Verben auf –er und faire	Die vergleichende Auseinandersetzung mit einfachen didaktisierten Dialogen zum Aufbau von Grundkenntnissen über den Alltag im französischen Kulturraum: • le bal du 14 juillet • Der TGV
	Briefen: Anrede, einfache Grußformeln, Fragen) Sprechen Andere Personen in Alltagssituationen adressaten- und situationsgerecht ansprechen/einladen und verbal auf die Kontaktaufnahme reagieren: - Sich zu einem Fest / gemeinsamen Aktivitäten verabreden - Über Erlebnisse, über ein Fest berichten - Eine Person beschreiben	 Adjektive (Angleichung, Stellung), auch kontrastiv zum D direktes und indirektes Objekt mettre Aussprache offenes und geschlossenes -e-	Feste in Frankreich und Deutschland
	 Informationen zu Aktivitäten, Kleidung (Vorlieben) und Gefühlen austauschen offensichtliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede des eigenen und des französischen Alltagslebens benennen (Feste und 		

	Traditionen in Frankreich: französischer Nationalfeiertag) • über vergangene Ereignisse berichten • zentrale Elemente einer Bilderfolge darstellen Médiation Eine Zeitungsnotiz erklären		
7 / P comme Papa à Paris (Moi et ma ville)	eine persönliche Korrespondenz mit mehreren zusammenhängenden Informationen verfassen: eine Postkarte aus dem Urlaub schreiben Sprechen einen elementaren Wortschatz zu Themen des Alltags anwenden: Ies vacances, Ia météo, Ies Ioisirs Fragen, Bitten, Gefühle, Vorlieben, Abneigungen sowie die eigene Meinung zu Fragen des Alltags sach- und adressatengerecht formulieren: - über das Wetter sprechen - über Verkehrsmittel sprechen Erlebnisse, Erfahrungen zusammenhängend darstellen Lesen schriftliche Arbeitsanweisungen im Unterrichtszusammenhang verstehen und gegebenenfalls mit Unterstützung anwenden einem Text eine oder mehrere unabhängige, aber benachbarte und explizit ausgedrückte Informationen entnehmen	Wortschatz Wetter Verkehrsmittel Grammatik Iire, écrire Verneinung: ne pas de, ne plus (de), nerien Einfache Mengenangaben: beaucoup de, peu de Aussprache Die Aussprache neuer Wörter erschließen	Kennenlernen der bedeutendsten Stadt Frankreichs und ihrer Sehenswürdigkeiten: • Sehenswürdigkeiten und Verkehrsmittel in Paris • Der Flohmarkt von Saint-Ouen • Der Parc Astérix